

Leonore Gewessler, BA
Bundesministerin

An den
Präsident des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

leonore.gewessler@bmk.gv.at
+43 1 711 62-658000
Radetzkystraße 2, 1030 Wien
Österreich

Geschäftszahl: 2021-0.663.817

22. November 2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Krainer, Genossinnen und Genossen haben am 22. September 2021 unter der **Nr. 7885/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend E-Mailpostfächer gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1 und 2:

- *Welche E-Mailpostfächer bestehen für Ihre persönliche Verwendung bzw. auf Ihren Namen oder Synonyme dieses Namens?*
- *Wer hat Zugriff auf diese Postfächer?*

Es besteht die E-Mail-Adresse mit der Bezeichnung leonore.gewessler@bmk.gv.at, die öffentlich bekannt ist. Auf dieses Postfach habe ich als Eigentümerin Zugriff, sowie einzelne berechnete Mitarbeiter:innen.

Zu Frage 3:

- *Welche E-Mailanwendungen verwenden Sie?*

Zur Anwendung gelangt Microsoft Exchange/Outlook.

Zu den Fragen 4, 5, 8 sowie 12 und 13:

- *Wie viele E-Mailnachrichten sind mit Stand 15.9.2021 auf Servern Ihres Ministeriums diesen E-Mailpostfächern (Aufschlüsselung nach Postfach) zugeordnet?*
 - a. *Wie viele davon sind nur lokal gespeichert?*
 - b. *Welchen Zeitraum umfassen diese?*
 - c. *Wie viele davon befinden sich auf Backups?*
 - d. *Welchen Zeitraum decken die Backups ab?*

- *Wie viele Kalendereinträge sind mit Stand 15.9.2021 auf Servern Ihres Ministeriums diesen E-Mailpostfächern (Aufschlüsselung nach Postfach) zugeordnet?*
 - a. *Wie viele davon sind nur lokal gespeichert?*
 - b. *Welchen Zeitraum umfassen diese?*
 - c. *Wie viele davon befinden sich auf Backups?*
 - d. *Welchen Zeitraum decken die Backups ab?*
- *Wie viele E-Mailnachrichten sind mit Stand 15.9.2021 auf Servern Ihres Ministeriums diesen E-Mailpostfächern der KabinettsmitarbeiterInnen (Aufschlüsselung nach Postfach) zugeordnet?*
 - a. *Wie viele davon sind nur lokal gespeichert?*
 - b. *Welchen Zeitraum umfassen diese?*
 - c. *Wie viele davon befinden sich auf Backups?*
 - d. *Welchen Zeitraum decken die Backups ab?*
- *Wie viele Kalendereinträge sind mit Stand 15.9.2021 auf Servern Ihres Ministeriums diesen E-Mailpostfächern der KabinettsmitarbeiterInnen (Aufschlüsselung nach Postfach) zugeordnet?*
 - a. *Wie viele davon sind nur lokal gespeichert?*
 - b. *Welchen Zeitraum umfassen diese?*
 - c. *Wie viele davon befinden sich auf Backups?*
 - d. *Welchen Zeitraum decken die Backups ab?*

Fragen nach Stichtagen können nicht beantwortet werden, weil dazu keine Aufzeichnungen geführt werden und daher die entsprechenden Daten für die Beantwortung der Fragen nicht vorliegen.

Zu Frage 6, 7 und 9:

- *Welche Speicherfristen sind standardmäßig für E-Mailpostfächer vorgesehen?*
- *In welchen Fällen werden Daten von E-Mailpostfächern gelöscht?*
- *Wer ist berechtigt, E-Mailnachrichten in diesen Postfächern zu löschen?*
 - a. *Bestehen zu solchen Löschungen logfiles?*

Ich darf auf meine Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 6107/J vom 26. März 2021 verweisen.

Zu Frage 10:

- *Wie viele E-Mailpostfächer bestehen für MitarbeiterInnen Ihres Kabinetts?*

Meinem Kabinett stehen derzeit - inklusive der Funktionspostfächer - insgesamt 32 E-Mailpostfächer zur Verfügung.

Zu Frage 11:

- *Wie viele Kopien von E-Mailpostfächern (pst-dateien oder vergleichbares) wurden ausscheidenden MitarbeiterInnen von Kabinetten seit 2018 ausgehändigt?*

Hierzu werden keine Aufzeichnungen geführt.

Zu Frage 14:

- *Welche Datenmenge umfassen die jeweiligen Postfächer?*

Die Datenmenge in den jeweiligen Outlook - Postfächern ist sehr unterschiedlich, sie liegt im Bereich von einigen wenigen Megabyte bis hin zu einigen Gigabyte.

Zu Frage 15 und 16:

- *Welche Verfahren bestehen für die Sicherung von Daten aus E-Mailpostfächern?*
- *Mit welchen Anbietern arbeitet Ihr Ressort zur Datensicherung zusammen?*

Die Datensicherung ist ein wichtiger Grundpfeiler eines sicheren und stabilen IKT Betriebes und stellt eine wichtige Vorsorgemaßnahme dar, um im Falle eines Cyberangriffes Datenverluste möglichst zu vermeiden. Ich ersuche um Verständnis, dass diese Frage aus Gründen der Cybersicherheit daher nicht beantwortet werden kann.

Leonore Gewessler, BA

